Inhalt

1 Einleitung 9

2 Sonderauswertung 11
„Kompass: Künstliche Intelligenz und Kompetenz“ mit einem Genderfokus
JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
Sandrine Tausche & Niels Brüggen

2.1 Einführung und Ziele 11
2.2 Methodische Umsetzung 11
2.3 Ergebnisse der Sonderauswertung der Daten 12
2.3.1 Allgemeine Geschlechtsunterschiede: Medienbezogene Kompetenzen und Einstellungen zu KI 12
2.3.2 Geschlechtsunterschiede in verschiedenen Berufsgruppen: Frauen- und Männeranteile, Mediennutzung und medienbezogene Kompetenzen 14
2.3.3 Geschlechtsunterschiede der jüngeren Altersgruppen: Kompetenzen und Einstellungen zu KI 15
2.3.4 Kompetenzerwerb von Frauen und Männern 17
2.3.5 Unterstützungsbedarfe von Frauen und Männern in unterschiedlichen Altersgruppen 19
2.3.6 Selbst- und Relevanzeinschätzung von Medienkompetenzen im Vergleich zwischen der ersten und der zweiten Erhebungswelle 19
2.4 Bündelung zentraler Ergebnisse der Sonderauswertung 20

3 Geschlechtergerechtigkeit im höheren Lebensalter 23
PH Ludwigsburg
Cornelia Bogen & Anja Hartung-Griemberg

3.1 Problemhorizont 23
3.1.1 Inadäquate Repräsentation, Adressierung und Förderung in Bildungsmaßnahmen 24
3.1.2 Ausschluss von hochbetagten Frauen von Bildungsmaßnahmen 24
3.2 Methodisches Vorgehen 24
3.3 Profil der Teilstudien: Angebotsanalyse, Expert*innenwissen, Nutzer*innenperspektive 25
3.3.1 Teilstudie 1: Angebotsanalyse 25
3.3.2 Teilstudie 2: Expert*innenwissen 26
3.3.3 Teilstudie 3: Nutzer*innenperspektive 27
3.4 Forschungsstand Geschlecht & Altern 27
3.5 Sekundäranalyse 29
3.5.1 Wie zeitigen sich Geschlechtsspezifika in der Ansprache? 29
3.5.2 Welche Kompetenzausprägungen lassen sich bei den Nutzer*innen spezifizieren? 31
3.5.3 Welche Anforderungen und Anforderungsprofile formulieren Expert*innen? 33
3.6 Bündelung zentraler Ergebnisse und Handlungsempfehlungen 33

4 Vermittlung digitalisierungsbezogener Kompetenzen 37
Expert*innenbefragung zur Arbeit in Empowerment-Initiativen | Universität Siegen
Finja Walsdorff, Steven Meenen & Dagmar Hoffmann

4.1 Einführung und Problemstellung 37
4.2 Methodisches Vorgehen 37

Bibliografische Informationen
https://d-nb.info/1328977242

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

4.2.1 Studiendesign und forschungsleitende Fragen 37
4.2.2 Recherche und Rekrutierung 38
4.2.3 Erhebung und Auswertung 39
4.3 Studienergebnisse 39
4.3.1 Herausforderungen für Initiativen 39
4.3.2 Best-Practice-Beispiele 44

5 Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen zu einer geschlechtergerechten Digitalpolitik 47

5.1 Ein ganzheitliches Verständnis von Medien- und Digitalkompetenz zugrunde legen 47
5.2 Geschlechtsspezifische Förderung der Medien- und Digitalkompetenzen konsequent und von Anfang an 48
5.3 Intersektional denken und bedarfsorientierte Angebote schaffen 48
5.4 Strukturelle Unterschiede der Fortbildungs-/Unterstützungsangebote abbauen 49
5.5 Mehr Ressourcen für Initiativen und Förderprogramme 49
5.6 In den Austausch mit Initiativen treten und voneinander lernen 50
5.7 Neue digitale Phänomene antizipieren & Maßnahmen schneller ergreifen 50
5.8 Mehr partizipative Forschung und Begleitforschung durchführen 50

Literaturverzeichnis 53

Anhang: Fragebogen der Repräsentativbefragung 2023 57

Einstiegstext (Kontaktteil) 57
Nutzung digitale Medien 57
Kompetenzen Fähigkeiten / Fertigkeiten 59
Frageblock zu KI 61
Frageblock zu Spezifikation KI 62
Frageblock zu KI-Einstellungen 63
Soziodemografie 64